

Christliche Kinderförderungs-Stiftung

Eine neue Chance für Millionen von notleidenden Kindern in Afrika!

www.anewchance4kids.de



"a new chance 4 kids!" ist eine Initiative vom gebürtigen Kameruner Dr. Emile Essola Engbang. Mit diesem Projekt wird notleidenden Kindern in Afrika, zunächst in Kamerun, effizient und nachhaltig geholfen. Dr. Emile Essola Engbang war selbst seit seinem siebten Lebensjahr Straßenkind und Opfer von Kinderarbeit in Kamerun. Er kennt die Verhältnisse in Afrika aus den schrecklichen Erfahrungen seiner eigenen Kindheit besonders gut.

Offizielle Anerkennung

Die unbeschreiblich große Not, die Dr. Essola Engbang selbst in Kamerun auf der Straße hautnah verspürt hat, gab ihm die Motivation, die Kinderförderungsstiftung "a new chance 4 kids" in Neuss zu gründen. Sie wurde am 26. Oktober 2012 vom Finanzamt Neuss für Körperschaften unter der **Steuernummer 122/5786/2239** als gemeinnützige und mildtätige Organisation zur Förderung der Jugendhilfe, der Erziehung, des Sports, der Volks- und Berufsausbildung einschließlich der Studentenhilfe offiziell anerkannt.

Anlässlich der Landtagswahl in Nordrhein-Westfalen (NRW) bekam Dr. Essola Engbang am 6. Mai 2022 in Düsseldorf spontan die einmalige Chance, dem NRW-Ministerpräsidenten unsere Stiftung persönlich vorzustellen. Der Ministerpräsident war sofort sowohl vom Konzept unserer Stiftung als auch von der Umsetzung in Kamerun sehr beeindruckt. Er hat uns als Stiftung zu diesem Erfolg sogar herzlich gratuliert und traf anschließend am 29. Juni 2022



die Entscheidung, die Arbeit unserer Stiftung in Kamerun zu unterstützen. So erhielten wir von der Landesregierung NRW eine Geldspende zur Beschaffung eines Minischulbusses für den Transport der Schulkinder unserer Stiftung in Kamerun. Der in Deutschland erworbene Minischulbus ist bereits nach Kamerun verschifft worden und hat nach seiner Ankunft die Herzen der Kinder und Mitarbeiter unserer Stiftung vor Freude und Dankbarkeit regelrecht explodieren lassen!

Was ist der Grund für unser Engagement?

Afrika kämpft ohnehin seit Jahrzehnten mit ständig wachsenden schwerwiegenden Problemen. Durch die Folgen der Corona-Pandemie und vor allem des Krieges in der Ukraine verschlechtert sich die Lage in vielen Lebensbereichen dramatisch weiter. Ohne große Anstrengungen und Hilfe aus der westlichen Welt ist eine Besserung kaum möglich.

Welche grundlegenden Fragen stellen sich?

Warum verändert sich in Afrika trotz Spenden in Milliardenhöhe die Lebenssituation nicht? Zukünftige Flüchtlingswellen nach Europa sind ohne erhebliche Unterstützung in den eweiligen Heimatländern unausweichlich. Was können wir in Deutschland tun, um dem vorzubeugen? Welchen Lösungsansatz verfolgen wir?

Die Fakten liegen klar auf der Hand:

Es ist notwendig, das Elend direkt und vor Ort zu bekämpfen. Nur wenn wir helfen, die Lebensbedingungen in den Heimatländern zu verbessern, wirken wir zukünftigen Flüchtlingswellen entgegen.

Im Geiste und nach den Überzeugungen unseres Stiftungsgründers wollen wir einen Beitrag leisten, indem wir den Menschen in ihrer Heimat helfen. Wir sind überzeugt, dass dies nicht nur Afrika, sondern auch anderen Ländern der Welt hilft. Wir Europäer haben die Ressourcen und auch eine historische Verantwortung, uns für Afrika zu engagieren.





Was machen wir in Kamerun als Kinderhilfsorganisation anders?

Anstatt bloßer Symptombekämpfung stehen bei uns Gründlichkeit, Nachhaltigkeit, Transparenz, Ursachenforschung und -bekämpfung im Vordergrund, um die Kernprobleme Afrikas nachhaltig zu lösen.

Außerdem haben wir minimierte Verwaltungskosten. Wir erreichen eine Umsatzquote von bis zu 90%! Spenden Sie z. B. 100 Euro, kommen 90 Euro bei den Kindern an. Wir nutzen lediglich ca. 10% der erhaltenen Spendensumme, um Verwaltungskosten wie Geldtransfergebühren, Druck- und Kopierkosten, Telefonkosten, Internetkosten etc. zu decken.

Wir verhelfen Kindern und Jugendlichen in Kamerun zu einem Start in ein selbstbestimmtes Leben. Wir bieten ihnen eine neue Chance und Perspektiven, dort selbst eine sinnvolle Zukunft zu gestalten. Zu den zahlreichen kostenlosen Hilfsmaßnahmen zählen:

- eine feste Unterkunft in einem unserer Kinderheime;
- eine Grundversorgung mit sauberem Wasser, gesunder Ernährung, Kleidung und Schuhen;
- eine gute medizinische Versorgung und Gesundheitsvorsorge;
- eine fundierte Schul-und anschließende Ausbildung oder Hochschulbildung;
- eine Erziehung, die auf christlich-moralischen Werten basiert;
- Aufklärungsarbeit zu vielfältigen Themen wie z. B. Korruption, Hilfe zur Selbsthilfe, Familienplanung, AIDS, Klimaschutz, Flüchtlingsproblematik, soziales Engagement usw.
- Arbeitsbeschaffung vor Ort.

Wir leisten damit unseren Beitrag für eine fundamentale Veränderung der Lebensbedingungen junger Menschen in Kamerun.

Dies ist die Bilanz unserer bisherigen Arbeit in Kamerun:

Aufgrund der begrenzten finanziellen Mittel hat unsere Stiftung im Rahmen unseres Pilot-Projekts in Kamerun zunächst nur 150 Kinder in zwei Kinderheimen aufnehmen können. Die Eröffnung eines dritten Kinderheims ist jedoch bereits geplant.

Die Anmeldequote obdach- und elternloser Kinder in unserer Rekrutierungsstelle in Yaoundé (Hauptstadt von Kamerun) ist überwältigend groß. Der Bedarf an derartigen Einrichtungen, vor allen Dingen in Verbindung mit einem umfassenden Hilfsangebot nach dem Konzept von "a new chance 4 kids", ist immens.

Wie Sie uns helfen können

Unterstützen Sie bitte unsere Arbeit mit Geldspenden. Nach Wunsch liefern wir Ihnen eine Spendenbescheinigung. Für uns ist die Spendenakquise in Deutschland zur Durchführung unserer Arbeit in Kamerun nicht nur aufgrund der Folgen der Corona-Pandemie, sondern auch der Folgen des Krieges in der Ukraine und des Erdbebens in der Türkei und Syrien leider deutlich schwieriger geworden. Viele Menschen in Deutschland spenden jetzt vor allem für die Ukraine, die Türkei und Syrien und ignorieren die große Not in Afrika völlig!

Übernehmen Sie bei uns eine Kinderpatenschaft

Durch eine Patenschaft bei uns, können Sie helfen, das Leben eines notleidenden Kindes in Afrika nachhaltig zu verbessern – und das für nur einen Euro am Tag (30 Euro im Monat). Das Kind bekommt damit eine gesunde Ernährung, den Zugang zu sauberem Trinkwasser, medizinische Versorgung und Bildung. Nutzen Sie bitte dafür unser Patenschaftsformular. Dieses finden Sie als PDF-Datei im Downloadbereich unserer Website in der Kategorie "Formulare".

Helfen Sie bitte mit, die Anliegen und Ziele unserer Stiftung bekannter zu machen. Wir geben fast kein Geld für Werbung aus, weil alles bei den Kindern in Kamerun ankommen soll. Um erfolgreich zu sein, sind wir darauf angewiesen, dass "a new chance 4 kids" aktiv durch Social Media und Mund-zu-Mund-Propaganda bekannt gemacht wird.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und freuen uns über jede Unterstützung.

Herzlichst
Dr. Emile Essola Engbang
und Ihr "a new chance 4 kids"-Team



Unsere Kontaktdaten:

Christliche Kinderförderungsstiftung "a new chance 4 kids" c/o Evangelischer Gemeindeverband Neuss Diakonie Rhein-Kreis Neuss Venloer Straße 68, 41462 Neuss E-Mail: info@anewchance4kids.de Webseite: www.anewchance4kids.de

Unsere Bankverbindung:

Kontoname: Stiftung "A new chance 4 kids"

Bank: Sparkasse Neuss Kontonummer: 934 340 66 Bankleitzahl (BLZ): 305 500 00

IBAN: DE 79 305 500 00 00 934 340 66

BIC: WELADEDN

Unsere aktuellen Sponsoren in Übersicht:



www.kirche-sehnde.de



www.johanneskirche.org



www.kaiserswerther-diakonie.de



www.anne-frank-ge.de



www.mrphaung.de



www.intos.de



www.camera09.de



www.ballsportdirekt-dortmund.de









www.pib-bauplanung.de



www.barth1873.de



